

In der Zeit vom 14.03.2016 – 18.03.2016 fand mit Unterstützung der Unternehmen STRABAG AG, BMTI-BAUMASCHINENTECHNIK INTERNATIONAL GMBH & CO. KG, TPA GmbH und Deutsche Asphalt GmbH ein Sonderlehrgang für die Auszubildenden im Straßenbau aus dem 2. und 3. Lehrjahr statt.

Am 14.03.2016 begaben sich unser Ausbilder Matthias Baschek und die Auszubildenden zu der Firma BMTI in der Moorfleeter Straße 34 zur Begrüßung und zu einer Einweisung durch Herrn Dieter Wal von der STRABAG AG, sowie durch die Herren Heiko Waschkau und Gunnar Brett von der Firma BMTI. Die Auszubildenden bekamen hier theoretische Einblicke in das Grundprinzip eines Asphaltfertigers. Es wurden die Fragen geklärt, aus welchen Maschinen sich ein Fertiger zusammensetzt, wie dieser aufgebaut ist, was für Einsatzmöglichkeiten es für einen Fertiger gibt und vieles mehr.



Am zweiten Tag dann traf man sich am selben Ort, um die theoretischen Grundlagen vom Vortag zu vertiefen und auch einiges davon in die Praxis umzusetzen. So durften zum Beispiel nach einer praktischen Einweisung Asphaltfertiger und Walzen durch die Auszubildenden auf dem Bauhof der Firma BMTI bewegt werden. Durch diesen Tag führte der Dozent Frank Kriebel der Firma BMTI.



An Tag 3 wurden die gewonnenen Kenntnisse dann erneut praktisch umgesetzt. Hierzu fuhr man zu den Firmen Deutsche Asphalt GmbH und TPA GmbH in die Peutestraße 75. Begrüßt und eingewiesen wurden Herr Baschek und die Auszubildenden von Herrn Edgar Schwab von der Firma Deutsche Asphalt GmbH. Die Auszubildenden bekamen dann eine Vorführung zum Thema Einbau von Walzasphalt mit dem Asphaltfertiger von der Einbaukolonne der STRABAG AG. Erklärend und

begleitend standen die Herren Thomas Mohr (STRABAG AG), Thorsten Krawetzki (TPA GmbH), Andre Willhöft und Edgar Schwab (beide Deutsche Asphalt AG) den Auszubildenden zur Seite. Demonstriert wurde unter anderem das Abfräsen der alten Asphaltdecke, die Säuberung der abgefrästen Fläche durch einen Saugwagen und schließlich das Einbauen der neuen Deckschicht durch den Asphaltfertiger.

Am vierten Tag wurde es dann noch einmal theoretisch bei der Firma Deutsche Asphalt AG im Asphaltmischwerk und dem hauseigenen Labor durch Herrn Edgar Schwab und Herrn Thorsten Krawetzki. An diesem Tag lernten die Auszubildenden die Materialien für die Mischung des Asphalts, die Aufgaben eines Labors, das Prinzip zum Befüllen der Mischanlage und die verschiedenen Arten von Asphalt kennen.



Am 18.03.2016, dem fünften und finalen Tag des Lehrgangs, ging es dann wieder ins Ausbildungszentrum-Bau zurück. Hier gab es im Rahmen eines Zusammentreffens zwischen den Auszubildenden, dem Ausbilder Herrn Matthias Baschek und dem Ausbildungsleiter Herrn Uwe Meyer, sowie Frau Uffelmann von der STRABAG AG ein Abschlussgespräch über den Lehrgangsverlauf. Anschließend wurden die Auszubildenden in 3 Gruppen aufgeteilt um Handouts und Präsentationen über das Gelernte zu erstellen und sich somit die verschiedenen Themenbereiche noch einmal vor Augen zu führen und das neue Wissen zu festigen.

Wir bedanken uns auch im Namen der Auszubildenden und deren Ausbildungsbetriebe bei den durchführenden Firmen für die Ermöglichung dieses interessanten Lehrgangs und sagen: Gerne wieder!

Ihr Ansprechpartner bei Fragen zu diesem Lehrgang:

Matthias Baschek

Ausbilder Straßenbau und Asphaltbau

Tel. 040 639003-26

E-Mail: matthias.baschek@azb-hamburg.de